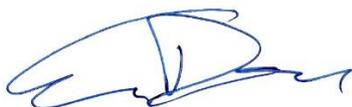


Liebe Vereinsmitglieder*, liebe Interessierte*,

mit diesem Newsletter erhalten Sie Neuigkeiten aus unserem Verein und seinen beiden Landesfachstellen für Jungen- und Männerarbeit. Außerdem finden Sie ausgewählte Informationen und Angebote zu Jungen- und Männerthemen auf lokaler, Landes- und Bundesebene. Jeweils aktualisierte Info bis zu unserem nächsten Newsletter im Mai finden Sie unter den angegebenen Links.

Ich wünsche Ihnen im Namen unseres Teams eine erkenntnisreiche Lektüre und viele Anregungen zur eigenen Weiterbildung. Wir sind gern für Ihre Rückmeldungen und Anregungen offen.



Enrico Damme,
 Referent für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

| Inhalt | Seite |
|--|----------|
| 1. LAG Jungen- und Männerarbeit Sachsen e.V. – Der Verein | 2 |
| 8. März – die Erste: Abschluss der Spendenaktion „Ziegen für Frauen in Mali“ | 2 |
| 8. März – die Zweite: Kampagne „Nicht mit mir – Männer gegen sexualisierte Gewalt“ | 2 |
| 18. März: Erstes Treffen des Bündnisses für Fortbildung im Bereich Flucht & Asyl | 2 |
| Unsere LAG ist jetzt bei Bildungsspende gelistet – bitte um Unterstützung | 2 |
| ZEHN! – Planungen zur Jubiläumsfeier der LAG am 15./16. Juni werden konkreter | 2 |
| 2. Landesfachstelle Jungenarbeit Sachsen | 3 |
| 12./ 13. Mai: Seminar „Zum Umgang mit sexualisierter Sprache“ | 3 |
| 19. Mai: Seminar „Große Helden in Not? Pädagogische Arbeit mit Jungen“ | 3 |
| 1.-2. Juni: Seminar „Jungenarbeit trifft: Sexualpädagogik“ | 3 |
| 9. Oktober - 8. Dezember: Modulreihe Jungenpädagogik (4 Module á 2 Tage) | 4 |
| 3. Landesfachstelle Männerarbeit Sachsen | 4 |
| 8. April: Sachsen macht sich stark für Männerarbeit – gemeinsames Pressefrühstück mit der Sächsischen Staatsministerin für Gleichstellung und Integration, Petra Köpping | 4 |
| 26. Mai: Landesfachstelle bei der Messe für (Allein-) Erziehende | 4 |
| 4. Veranstaltungen bundesweit | 4 |
| 28. April: Girls´ Day / Boys´ Day | 4 |
| 4.- 8. Mai: Mit offener Hand – 34. Bundesweites Männertreffen in Naumburg | 4 |
| Juni 2016: Ausbildung zu Berater*innen gegen Rechtsextremismus | 5 |
| 5. Veranstaltungen Sachsen | 5 |
| Wanderausstellung „Väter in Sachsen“ | 5 |
| 10. März: Zukunftsplanung ohne Geschlechterklischees - Fachtagung Girls´ Day/Boys´ Day | 5 |
| 18. März „Die Europäische Gleichstellungs-Charta“ | 5 |

1. LAG Jungen- und Männerarbeit Sachsen e.V. – Der Verein

8. März – die Erste: Abschluss unserer Spendenaktion „Ziegen für Frauen in Mali“

Unsere Spendenaktion „Ziegen für Frauen in Mali“, die anlässlich des internationalen Frauentages ein Zeichen für mehr Geschlechtergerechtigkeit setzt, war erfolgreich. Insgesamt gingen bis Redaktionsschluss mehrere hundert Euro ein. Das Geld wird am 17. März auf das Konto des arche NoVa e.V. transferiert. Wir bitten alle Spender, die eine Spendenquittung benötigen, nachträglich um Zusendung von Name und Anschrift. Die Daten werden ausschließlich für diese Quittung verwendet.

8. März – die Zweite: Kampagne „Nicht mit mir! – Männer gegen sexualisierte Gewalt“ gestartet

Am 7. März 2016 ist die [Online-Kampagne „Nicht mit mir!“](#) gestartet. In Zusammenarbeit mit dem Bundesforum Männer und aus tiefem eigenen Antrieb unterstützen auch wir die Kampagne. Viele bekannte Gesichter aus Politik und Gesellschaft haben schon unterschrieben, viele mit persönlichen Statements. Die zugehörige Stellungnahme und Forderungen an die Politik werden nach Abschluss der Kampagne an den Bundesjustizminister und die Bundesregierung übergeben. Jetzt unterzeichnen!

18. März: Erstes Treffen des Bündnisses für Fortbildung im Bereich Flucht & Asyl

Am Freitag, den 18. März von 10.00-12.00 Uhr treffen sich zum ersten Mal die interessierten Organisationen und Privatpersonen zum Bündnis für Fortbildung im Bereich Flucht & Asyl in Sachsen. Teilnehmen an dem vom Paritätischen Wohlfahrtsverband Sachsen initiierten und von der LAG Jungen- und Männerarbeit Sachsen organisatorisch unterstützten Treffen wollen bisher zwölf verschiedene Institutionen. Inhaltlich geht es um einen ersten Abgleich von Erfahrungen, Bedarfen und Angebotsinhalten, Ort ist der Sitz des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes, Am Brauhaus 8, 01099 Dresden. Um Bestätigung der Teilnahme an enrico.damme@juma-sachsen.de wird im Vorfeld gebeten.

Amazon, Bahn, Ikea - wer über unseren Bildungsspender.de-link einkauft, spendet für das Männerschutzprojekt

Unser Verein ist jetzt bei Bildungsspender.de gelistet. Das bedeutet, dass wer über einen der dort gelisteten 1684 Shops einkauft, automatisch und ohne Zusatzkosten maximal 1,5% der Einkaufssumme für unsere aktuellen Projekte spendet. Zum Einkaufen stehen viele gern genutzte Portale zur Verfügung, etwa auch Thalia, Conrad, Office Discount oder Amazon. Die Händler tragen den Anteil der Spende.

Zunächst haben wir unser sächsisches Männerschutzprojekt für mögliche Einkäufer freigeschaltet. Einkäufer unterstützen dabei unter anderem die geplante Etablierung von Schutzwohnungen für von häuslicher Gewalt betroffene Männer. Die finale Spendensumme ist auf 500 € festgelegt. Falls auch Sie beitragen wollen: <https://www.bildungsspender.de/juma-sachsen/websearch>

ZEHN! – Die Planungen zu Tagung und Festakt anlässlich des 10. Geburtstages unserer LAG am 15. und 16. Juni werden konkreter

Unsere Jubiläumstagung mit Festakt anlässlich des zehnjährigen Vereinsbestehens nimmt Gestalt an. Referent*innen aus dem ganzen Bundesgebiet geben sich die Ehre, mit den Teilnehmenden einen kaleidoskopischen Blick auf bisherige und zukünftige zentrale Entwicklungen der Jungen- und Männerarbeit zu werfen. Zugesagt als Referenten haben unter anderem Dag Schölper, Kai Dietrich, Christoph Grothe, Jan Wienforth, Marc Melcher, Olaf Jantz, Marc Schulte, Gunter Neubauer ... Außerdem freuen wir uns natürlich auf Ehrengäste aus Politik und Verwaltung sowie auf das Theater Wagemut aus Leipzig, Chorgesang und einen DJ. Es wird also spannend und unterhaltsam zugleich. Der Anmelde-link auf www.juma-sachsen.de wird vorr. im April freigeschaltet.

2. Landesfachstelle Jungenarbeit Sachsen

12./ 13. Mai: Seminar „Zum Umgang mit sexualisierter Sprache“

Sexualisierte Sprache birgt für den Umgang im pädagogischen Kontext mehrere Herausforderungen. Zuvorderst braucht es eine professionelle Reflexion der eigenen Befindlichkeit, zum Thema Geschlechtlichkeit, um seine eigene Verletzbarkeitsgrenze zu (er)kennen. Darüber führt der Weg 'raus aus der Erstarrung' hin zur Handlungsfähigkeit. Wichtig im professionellen Umgang ist das Markieren der Grenzüberschreitung, die durch sexualisierte Sprache passiert, um gleichzeitig 'In-Beziehung' bleiben zu können. Im Seminar wird hinter die Fassade geschaut, warum das Kind/ der Jugendliche sich sexualisierter Sprache bedient und wie darauf pädagogisch angemessen reagiert werden kann. Das Seminar ist eine Kooperationsveranstaltung mit der LAG Mädchen und junge Frauen Sachsen e.V. und der LAG Schulsozialarbeit Sachsen e.V. Aktuelle Info:

www.jungenarbeit-sachsen.de/veranstaltungen

19. Mai: Seminar „Große Helden in Not? Pädagogische Arbeit mit Jungen“

Ich behandle alle Kinder immer gleich. Dieser Satz aus der pädagogischen Mottenkiste ist hoffentlich für immer aus der Praxis verbannt! Im pädagogischen Alltag in Kita und Hort begegnen uns Jungen und Mädchen. Das klingt selbstverständlich und genau deswegen wollen wir genauer hinschauen, auf einige Schwerpunkte der Jungensozialisation und auf Jungenthemen wie Gruppenverhalten, Bewegungsdrang und Körperlichkeit. Vor allem in schwierigen Situationen zeigen sich Jungen oft mit geschlechterstereotypem Konfliktverhalten und Bewältigungsmustern. Im Seminar werden Erklärungsansätze für geschlechtsbezogenes Verhalten von Jungen aufgegriffen und Methoden zur Erweiterung des individuellen Handlungsspielraums für Fachkräfte vorgestellt. Dabei werden die Themen der Teilnehmenden praxisnah einbezogen und methodische Impulse für eine geschlechtsreflektierende Jungenpädagogik vermittelt.

Inhalte:

- Jungensozialisation/Entwicklung der Geschlechtsidentität bei Jungen
- Methoden und Themen der Jungenpädagogik
- Umgang mit Dominanzverhalten (Kämpfen/Rangeln)
- Grenzen und Möglichkeiten von pädagogischer Arbeit von Frauen mit Jungen
- Reflexion des eigenen Jungenblicks

Zeit: 09:00 – 16:00 Uhr
Ort: Dresden
Referenten: Peter Bienwald und Peter Wild
Anmeldung: weiterbildung@parisax.de

1.-2. Juni: Seminar „Jungenarbeit trifft: Sexualpädagogik“

Wie arbeiten Pädagog*innen mit Jungen zu sexualpädagogischen Themen? Im Seminar vermitteln wir dazu praxis- und zielgruppenorientiert sexualpädagogische Grundlagen, erarbeiten Verknüpfungen zu Jungenthemen und stellen Methoden für die alltägliche Praxis vor.

Dieses Methodenset kann im Anschluss an das Seminar bei der Landesfachstelle Jungenarbeit Sachsen ausgeliehen werden.

Referenten: Sandro del Anna und Peter Bienwald
Ort: Appenhof bei Meißen
Kosten für beide Tage: 100€
Ansprechpartner: Peter Bienwald
E-Mail: peter.bienwald@juma-sachsen.de
Online-Anmeldung: <http://www.jungenarbeit-sachsen.de/events/jungenarbeit-trifft-sexualpaedagogik/>

9. Oktober - 8. Dezember: Modulreihe Jungenpädagogik (4 Module á 2 Tage)

Jungen sind geschlechtlichen Anforderungen ausgesetzt. Sie sollen Alleinernährer werden, „Macher“ oder einfach nur durchsetzungsstark sein. Häufig versuchen Jungen, diesen Männlichkeitsbildern zu entsprechen – meistens scheitern sie daran. Dieses Scheitern ist eine Erklärung für die Verhaltensweisen von Jungen. Sie mit ihren Bedürfnissen wahrzunehmen, Geschlechterrollen in geschlechtshomogenen Settings anzusprechen und geschlechterreflektiert an Entlastungen zu arbeiten – Das ist Jungenpädagogik.

Jungenpädagogik ist erlernbar. Dafür bieten wir diese Weiterbildung in vier Modulen an (siehe unten). Wie erarbeite ich ein Angebot für Jungen im offenen Treff? – Wie gelingt Jungenpädagogik in den Hilfen zur Erziehung? – Wie berate ich Jungen*? – Diese Fragen erläutern wir je nach Arbeitsfeld und geben professionelle Unterstützung.

Zielformulierung: Die Teilnehmenden sind nach Beendigung der Weiterbildung in der Lage, ein arbeitsfeldbezogenes Angebot für Jungen* zu entwickeln, durchzuführen, zu reflektieren und mit den Jungen weitere Angebote bezüglich ihrer Männlichkeiten zu entwickeln.

Die Modulreihe richtet sich an Männer* und Frauen* und Trans.

| | |
|--------------------------|---|
| Daten: | Modul 1 „Grundlagender Jungenpädagogik“: Oktober (Mi.19./ Do. 20.10.2016) Modul 2 „Biografiearbeit und eigene Haltung“: November (Mi.2./ Do.3.11.2016) Modul 3 „Methoden & ihre Reflexion“ November (Mi. 23./ Do.24.11.2016) Modul 4 „Angebote planen – durchführen – auswerten“: Dezember (Mi.7./ Do.8.12.2016) |
| Referententeam: | Kai Dietrich: Sozialpädagoge M.A., Gendertrainer, Jungenarbeiter Peter Bienwald: Dip.-Politologe, Bildungsreferent der Landesfachstelle Jungenarbeit Sachsen |
| Kosten: | zusammen für alle Module betragen 450,00€. Zusätzlich entstehen jeweils 50€ Kosten für zwei Coaching Sitzungen á 90 min. zur Qualitätssicherung. Diese sind obligatorisch. |
| Ansprechpartner: | Peter Bienwald |
| E-Mail: | peter.bienwald@juma-sachsen.de |
| Online-Anmeldung: | http://www.jungenarbeit-sachsen.de/events/modulreihe-jungenpaedagogik-2015-2/ |

3. Landesfachstelle Männerarbeit Sachsen

8. April: Sachsen macht sich stark für Männerarbeit – gemeinsames Pressefrühstück mit der Sächsischen Staatsministerin für Gleichstellung und Integration, Petra Köpping

Zusammen mit Staatsministerin Köpping stellt die Landesfachstelle Männerarbeit Sachsen bei einem Pressefrühstück am 8. April ihre Positionen und Planungen für die Jahre 2016 und 2017 vor. Den eingeladenen Pressevertreter*innen werden unter anderem die drei in Arbeit befindlichen Schwerpunkte „Männergesundheit“, „Männerschutz“ sowie „Migration und Asyl“ durch Experten näher erläutert. Wir sind auf das Echo aus der medialen Öffentlichkeit gespannt.

26. Mai Landesfachstelle bei der Messe für (Allein-) Erziehende

Am Donnerstag, den 26. Mai wird die Landesfachstelle mit einem Infostand auf der Dresdner Messe für (Allein-) Erziehende vertreten sein. Sie findet 13.00-18.00 in der Johannstadthalle statt, Holbeinstr. 68, 01307 Dresden.

4. Veranstaltungen bundesweit

28. April: Girls' Day / Boys' Day

Mädchen- und Jungen-Zukunftstag zum Kennenlernen der „untypisch weiblichen und männlichen Berufe“ in Firmen und sozialen Einrichtungen. Weitere Informationen finden Sie unter www.dresden.de/girls-boys-day

4.- 8. Mai: Mit offener Hand – 34. Bundesweites Männertreffen in Naumburg

Das Männertreffen zeigt eine große Breite des Wissens, der Werte und der Künste von Männern aus allen Lebensbereichen. Teilnehmer herzlich eingeladen, sich an vier Tagen zusammen mit anderen Männern, Jugendlichen und Kindern zu treffen. Es gab bisher Gesprächskreise, Meditationen, Selbst-erfahrungsangebote, Massagen, Yoga, Schwitzhütten, Führungen durch die Natur und vieles mehr. Alle Angebote werden aus dem Kreis der Männer heraus angeboten.

Unabhängig von geistiger, emotionaler und sexueller Orientierung ist jeder als Mann willkommen. Die Teilnehmer gehen verantwortungsvoll und wertschätzend miteinander um. Auch Männer mit Handicap oder Zweifeln sind herzlich willkommen. Das Männertreffen macht Spaß, bringt Freude, setzt neue Lebensimpulse und ermöglicht neue Freundschaften. Es ist konfessionell ungebunden und keiner Institution verpflichtet. Informationen & Anmeldung: www.männertreffen.info

Juni 2016: Ausbildung zu Berater*innen gegen Rechtsextremismus

Das Dissens – Institut für Bildung und Forschung bietet in Kooperation mit dem Institut für Jugendarbeit Gauting und der Landeskoordinierungsstelle Bayern gegen Rechtsextremismus ab Juni 2016 einen zweiten Durchgang der Fortbildungsreihe [Berater_innen gegen Rechtsextremismus – Geschlechterbilder im Neonazismus](#) in der Nähe von München an.

5. Veranstaltungen Sachsen

Wanderausstellung „Väter in Sachsen“

Wir möchten alle freundlich auf die Wanderausstellung „Väter in Sachsen - Väter im Wandel“ des Projektes „Papaseiten“ (VSP e.V./ Holger Strenz) aufmerksam machen. Die Ausstellung kann in den nächsten Monaten gebucht werden. Nähere Informationen zu den Möglichkeiten und Rahmenbedingungen sind auf www.papaseiten.de zu finden. Anfragen gerne an: c/o Geschäftsstelle des VSP Dresden e.V., Schäferstraße 44, 01067 Dresden, Tel.: 01628464351.

10. März: Zukunftsplanung ohne Geschlechterklischees - Fachtagung zum Girls' Day/Boys' Day

Geschlechterreflektierte Berufsorientierung und Lebensplanung sind Querschnitts- und Langzeitthemen von Jugendhilfe und Schule. Für Mädchen und Jungen setzen jährlich die bundesweiten Veranstaltungen anlässlich des Girls' Day und Boys' Day durch praxisnahe Einblicke in „geschlechteruntypische“ Berufe wesentliche Impulse für ihre spätere Wahl. Mit dem Fachtag „Zukunftsplanung ohne Geschlechterklischees“ möchten die Veranstalter*innen nun auch Fachkräfte einladen, sich diesem Thema zuzuwenden. Ein fachlicher Input und Workshops mit Best-Practice-Modellen ermöglichen es den Teilnehmenden, tradierte Rollenbilder und Berufsklischees zu hinterfragen sowie praxisnahe Anregungen für die Arbeit mit Mädchen und Jungen aus verschiedenen kulturellen und sozialen Kontexten mitzunehmen.

Zeit: 9 bis 13 Uhr
Ort: Festsaal des Neuen Rathauses, Dr.-Külz-Ring 19, Eingang über Goldene Pforte
Anmeldung: gleichstellungsbeauftragte@dresden.de
Kosten: keine

18. März „Die Europäische Gleichstellungs-Charta“

Veranstaltung in Kooperation mit dem Landesfrauenrat Sachsen e. V.

Zeit: 14 bis 17 Uhr
Ort: Dachsaal des riesa.efau Kultur Forum Dresden, Wachsbleichstraße 4 A, 01067 Dresden
Anmeldung: bis 14. März 2016, per E-Mail an kontakt@landesfrauenrat-sachsen.de
Kosten: keine